



TENNISCLUB
MATZINGEN

Netzroller

2/2021

tc-matzingen.ch

9

Berichte von
den Partien aller
Interclub-
Mannschaften

21

Aktivitäten mit den
Junioren

22

Resultate der
Clubmeisterschaften



Bei wachsenden Ansprüchen
sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

Raiffeisenbank Wängi-Matzingen
Aadorferstrasse 1
9545 Wängi
Telefon 052 369 78 78

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Inhaltsverzeichnis

Seite des Präsidenten	3	Sponsoring	28
Erneuerung Küche 2021	5	Adressliste Aktive	29
Interclub Herren 35+	9	Kontaktdaten	33
Interclub Herren 45+	15		
Interclub Herren 65+	17		
Junioren	21		
Clubmeisterschaften Einzel	22		
Clubmeisterschaften Doppel	24		

Impressum

Auflage 200 Exemplare
Erscheinung 2-mal pro Jahr
Redaktion Livia Werren, Bucheggstrasse 10,
9506 Lommis, Telefon 079 263 73 56,
livia.werren@gmail.com
Gestaltung Ralph Werren



Mühli Matzingen

Das Restaurant.

Monika & Werner Inauen
www.muehli.ch
Tel. 052 376 16 67

Das ideale Restaurant für Ihren nächsten Anlass

Saisonale Spezialitäten
kombiniert mit Fleisch von unserem Bauernhof

**Willkommen in unseren gemütlichen
Räumlichkeiten bis 100 Personen**

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Mühli- Team

Von der Diagnose bis zum Medikament.

Wir sind für Sie da.



Das Kompetenzzentrum rund um Ihre Gesundheit.

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 08.00–20.00 Uhr
Samstag: 08.00–18.00 Uhr

Passage Apotheke AG, Bahnhofplatz 72, 8501 Frauenfeld
Tel. +41 52 720 80 90, passageapotheke@ovan.ch, www.passageapotheke.ch

Seite des Präsidenten

Liebe Mitglieder

Zu Beginn des Jahres 2021 herrschte wie bereits im Vorjahr grosse Unsicherheit, was die BAG-Regeln zum Tennisspielen wohl sein würden. Die schnellen schrittweisen Lockerungen erlaubten dann aber eine fast normale Saison mit vielen schönen Momenten auf der Anlage.

Besonders gefreut hat mich dieses Jahr der regelrechte Boom mit vielen Neumitgliedern. Tennis ist wieder angesagt, und so konnten wir 30 neue Aktivmitglieder begrüssen! Die tolle Swiss Tennis Aktion mit 125 CHF Jahresbeitrag für Neumitglieder konnten wir voll für uns ausnutzen, und das Maximum von 20 erreichen. Mit aktuell 115 Aktivmitgliedern geht es uns gut, und wir können mindestens im Moment beruhigt in die Zukunft blicken.

Ein anderes grosses Projekt in diesem Jahr war der Neubau der Küche. Nachdem der Vorstand an der virtuellen GV grünes Licht bekommen hatte, starteten die Bauarbeiten im Ende Juni. Mitte Juli durften wir dann die neue Küche in Empfang nehmen. Die vielen positiven Rückmeldungen freuen uns natürlich, und die Feuertaufe an den Clubmeisterschaften wurde bestanden.

Leider präsentierte sich der eigentliche Hochsommer dieses Jahr von seiner feuchten Seite. Durch die grossen Regenmengen waren die Plätze oftmals überschwemmt, und auch der beliebte Doppelplausch musste 3 Mal abgesagt werden. Wie werden im Herbst eine Mitgliederbefragung durchführen, ob ein Vorprojekt zum Neubau wetterfester Plätze gestartet werden soll. Wir vom Vorstand sind der Meinung, dass es schade wäre, unsere natürlichen Sandplätze bereits jetzt aufzugeben, aber die Stimme der Mitglieder ist uns hier sehr wichtig.

Aktuell ist es noch nicht klar, ob wir den traditionellen Schlussabend vom 30. Oktober (Achtung: neues Datum!) durchführen können, und informieren, sobald der Zeitpunkt reif ist.

Ich wünsche allen Mitgliedern einen schönen Herbst und bleibt gesund.

Ralph Werren



Malerei

Nuck

8355 Aadorf / 9548 Matzingen
 ☎ 052 376 18 65
www.nuck-malerei.ch

Erneuerung Küche 2021

Nach 44 Jahren dürfen wir unsere Küche erneuern. Wir bedanken uns bei den ausführenden Unternehmen und Sponsoren **Bisag Küchen AG, Jandi AG, Künzi Haustechnik AG, Schrepfer Elektro AG** und **Malerei Nuck** für die tadellose Arbeiten! Wir können diese Unternehmen vorbehaltlos empfehlen.



Die Küche wurde durch Mitglieder abgebrochen



KÄGI WITTENWIL Kägi AG
Hinterdorfstrasse 5
9547 Wittenwil

KÄGI SAMMELHOF Sammelhof
Heidelbergstrasse 5
8355 Aadorf

Transporte
 Muldenservice
 Baggerarbeiten
 Kiesmaterialien
 Bauschuttrecycling
 Sammelhof



Tel 052 365 45 61 · www.kaegiag.ch · info@kaegiag.ch



...für Licht & Raum



BISSEGGER SCHOCH ARCHITEKTEN AG
9548 MATZINGEN
www.bissegger-schoch.ch
Tel. 052 376 16 53, Fax 052 376 16 64



DANKO AG
Fleischhandel - Gastro-Service

Danko AG
Weiernstrasse 21
8355 Aadorf

Partyservice

Engroshandel Aadorf info@danko.ch Tel. 052 365 44 45
www.danko.ch Fax 052 365 44 46

Ihr Partner für Fleisch, Wurst und Comestibles

Meile Getränke
Ettenhausen

Bier Hauslieferdienst
Weine Gastroservice
Alkoholfreie Getränke Festanlässe

Muesch z'trinke ha,
lüt am Meile ah



info@meile-getraenke.ch www.meile-getraenke.ch

Meile Getränke GmbH Dorfstr. 30 8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 23 07 Fax 052 365 29 59




Restaurant
Breudenberg

Buure Spezialitäten
Gut bürgerliche Küche

Saal für 45 Personen / Sitzungszimmer
Idyllische Gartenwirtschaft
Wir empfehlen uns für Familien- und Firmenanlässe.

Familie Oertle-Münger, 9507 Stettfurt
Telefon: 052 376 11 68

Unsere Ruhetage:
Montag und Dienstag (Oktober - April)
nur Dienstag (Mai - September)




NIE MEHR
HEIMWEH.

ANDERS.
INDIVIDUELLER.
BESSER.

DAS LEBEN IST ZU
KURZ, UM MITTELMÄSSIG
ZU WOHNEN.

**marty
design
haus**



SIE SIND
ANGEKOMMEN.

MartyDesignHaus
T 071 913 45 45
info@marty-designhaus.ch
marty-designhaus.ch

BÄCKEREI-KONFITOREI

Nyffenegger

**Ihr Beck für diverse Party-
Brote, Brezel und Torten**



Matzingen Tel. 052 376 17 51

Aadorf Tel. 052 365 40 41

Bettwiesen Tel. 079 797 87 02

Gerne bedienen wir Sie auch
am Sonntag von 8 – 11.15 Uhr

Ihr Nyffi-Beck Team

JANDL

Miele CompetenceCenter
Haushaltgeräte & Küchen

8355 Aadorf
jandl.ch



Reparatur ohne
Anfahrtpauschale in der Region.

Interclub Herren 35+

Nach dem Ende der letzten Saison wollten wir unsere Form konservieren und während der kalten und nassen Zeit 1 Mal in der Woche in der Halle trainieren. Wir konnten auch prompt einen Tennisplatz in Frauenfeld ergattern. Leider währte die Freude nur kurz, denn schon bald machte uns das Corona-Virus wieder einen Strich durch die Rechnung. Die Sportplätze (und natürlich vieles mehr) wurde vor den Weihnachten 2020 bis im April 2021 geschlossen. Auch unser traditionelles Essen, wie auch das Trainingslager konnten wir vergessen. Immerhin verschob sich die Interclub-Saison etwas nach hinten und wir konnten die neu gewonnene Zeit für intensive Jungsenioren-Trainings mit anschliessendem Bier und Grilladen auf unserer schönen Anlage nutzen.

Trotz dieser, für einige sehr anstrengenden Trainings, verletzte sich niemand, und wir konnten in Vollbesetzung (Roger, Christoph, Stefan, Armin, Ralph, Sascha und Stephan) in die Saison starten. Wir bekamen folgende Gruppgegner zugelost bekommen: Wiesendangen, Wehntal und Seebach.

Das erste Spiel war ein Auswärtsspiel, zu welchem wir bei schönem Wetter in Wiesendangen antraten. Aufgrund unseres

gewieften Datenanalysten wussten wir ziemlich genau (oder eben nicht), was uns an diesem Samstagnachmittag erwarten sollte. Leider hatte in den Einzeln nur einer eine Chance gegen seinen Gegner und das war Christoph. Doch auch er musste im ersten Satz sein ganzes Können aufbieten. Über das Tiebreak gelang ihm der Gewinn des ersten Satzes und



Gemütlich in der Wiesendanger Kälte

danach konnte er den Sieg ungefährdet nach Hause bringen. Alle anderen verloren ihre Einzel relativ deutlich und wir waren etwas enttäuscht. Sollte sich all das Training und die guten Vorsätze gleich beim ersten Match in Luft auflösen?!

Aufgrund unserer bekannten Doppelstärken gaben wir aber nicht auf und setzten Ralph und Stephan auf das Doppel eins, Christoph und Armin auf das Doppel zwei

und Roger und den im Einzel aussetzenden Stefan auf das Doppel drei. Das Doppel drei kämpfte und rackerte, aber unterlagen leider knapp in zwei Sätzen. Das Doppel zwei setzte sich gekonnt in Szene und fegte seine Gegner vom Platz. Und das Doppel eins?! Dieses lag relativ rasch mit 1:4 hinten, aber dann machte der Gegner einen Fehltritt, stand nicht mehr auf, und landete (wohl mit einem Muskelfaserriss) im Notfall. So gewannen wir also doch noch zwei Doppel und es stand 6:3 für Wiesendangen, dem wohl am stärksten einzuschätzenden Gegner in unserer Gruppe. Das offerierte Cevapcici-Abendessen liessen wir uns schmecken, aber allzu lange blieben wir aufgrund der doch nicht so warmen Temperaturen nicht sitzen.

Unser zweites Gruppenspiel konnten wir zu Hause austragen. Wehntal wurde auf 10.00 Uhr aufgeboten, erschien aber bereits kurz nachdem wir als Heimmannschaft auf dem Platz aufgeschlagen sind. Das war uns aber nur recht und so begannen wir zügig unsere Matches. Roger hatte auch heute wieder einen harten Brocken, und er musste sich im Tiebreak gegen einen R4 geschlagen geben. Leider gelang Christoph heute kein Sieg, und auch Ralph musste gegen einen ver-

kappten R9 unten durch. Siegreich jedoch waren Stephan, Stefan und Sascha, welche allesamt sehr deutliche Siege einfuhren. So stand es nach den Einzeln 3:3 und man kann sich denken, was jetzt kommt: Unsere Doppelstärke! Die Strategen hirnten und analysierten und dachten nach und setzten dann auf eine komplett neue Strategie: Wir wollen alle drei Doppel gewinnen! So spielten Christoph und Stephan das Doppel eins, Roger und Armin das Doppel zwei und Ralph und Stefan das Doppel drei. Das Doppel zwei siegte klar und deutlich, das Doppel eins gewann den ersten Satz im Tiebreak und dann den zweiten Satz ohne Probleme und nur das Doppel drei bekundete etwas Mühe, mussten die beiden doch beide Sätze im Tiebreak austragen, aber diese gewannen Sie bravurös! So stand es dann klar und eindeutig 6:3 für uns und wir konnten uns das feine Abendessen, welches wir uns ehr und redlich verdienten, so richtig geniessen.

Unser drittes und bereits letztes, und für die Auf- oder Abstiegsrunde entscheidendes Gruppenspiel, konnten wir wiederum zu Hause austragen. Wir begrüßten Seebach auf unserer Anlage. Wir wussten, heute musste ein klarer Sieg her, damit wir sicher in der Aufstiegsrunde sind.

Unsere Gegner begegneten uns auf Augenhöhe, waren doch alle Spieler genau gleich klassiert wie wir. Unsere heutigen Nummern eins bis drei (Roger, Christoph und Ralph) gewannen ihre Spiele mehr oder weniger deutlich und so stand es relativ rasch 3:0 für uns. Das war ja mal ein super guter Anfang. Leider gelang es Stefan und Stephan nicht, ihre Spiele mit Siegen abzuschliessen, so dass der Druck auf Armin lag. Dies störte ihn aber

nicht sonderlich und er erledigte seine Aufgabe mit Bravour. So stand es nach den Einzeln 4:2 für uns und was sollte bei unserer Doppelstärke da noch schiefgehen... Mit den gleichen Doppelpartnern wie eine Woche zuvor (never change a winning Team) traten wir siegessicher an. Ralph und Stefan (diese Woche das Doppel eins) entledigten sich ihrer Aufgabe mittels Champions-Tiebreak bravurös, und auch Roger und Armin als Doppel





Interclub Herren 35+

drei bekundeten keinerlei Mühe mit ihren Gegnern. Bei Christoph und Stephan, diese Woche als Nummer zwei im Doppel gesetzt, gelang es hingegen nicht, Ihre Serie fortzusetzen und sie mussten sich im zweiten Satz im Tiebreak nach Satzball geschlagen geben. Aber insgesamt stand es auch heute 6:3 für uns und wir standen in der Aufstiegsrunde. Da der Gegner schon vor der Partie mitgeteilt hatte, dass er nicht zum Essen bleiben würde, bestellten wir nach Abzug der Gegner (sie blieben aber doch noch bis zur Halbzeitpause des Wales : Schweiz-Matches) Pizzas, welche wir gemeinsam als Mannschaft genossen.

Eigentlich sollten die Aufstiegsspiele erst Ende Juni 2021 durchgeführt werden, aber der gegnerische Captain fragte uns an, ob wir schon früher spielen könnten. Das war uns nur recht. So spielten wir bereits eine Woche nach der Gruppenphase unser Aufstiegsspiel in Hettlingen. Wir wussten, dass uns eine gute, aber nicht überragende Mannschaft erwarten würde. Da von den sechs angetretenen Einzelgegnern fünf eine R6 Klassierung hatten, konnte der Gegner beliebig aufstellen. So verheizten sie ihre Nummer eins und Roger machte mit einer Brille alles klar und den ersten Punkt für uns.

Leider mussten sich alle anderen mehr oder weniger deutlich geschlagen geben, nur Sascha gelang es, sich in einen 3. Satz zu retten, welchen er dann allerdings auch verlor. So stand es nach den Einzeln 5 zu 1 und eigentlich hätte man die Doppel nicht mehr spielen müssen. Doch unsere Gegner waren so in Fahrt und wir wollten auch nicht undankbar sein. Wir spielten also auch noch die Doppel, bei welchen immerhin bei Roger und Sascha noch ein Punkt herauschaute. Christoph und Ralph als Doppel eins und Stefan und Stephan als Doppel drei konnten leider nicht reüssieren. So stand als Endresultat ein 7:2 für den Gegner und wir konnten noch ein gemütliches Abendessen abhalten.

Eine leicht verspätete Interclub-Saison ging so zu Ende und alle konnten sich ob der Zielerreichung (Aufstiegsrunde) freuen und anschliessend in die verdienten Ferien. Das Wetter war uns während der ganzen Saison gut gesinnt, wir konnten alle Spiel ohne Verschiebungen spielen. Auch hatten wir keine dem Schreiberling bekannten gesundheitlichen Probleme zu beklagen. Wir hoffen, dass wir die Form konservieren und im nächsten Jahr wieder auspacken können.

Stephan Gruber

Ihr Fachgeschäft für Milchprodukte und Käsespezialitäten



Wir empfehlen Hausgemachtes:

Rahm, Butter, Joghurt • Dorf-Käse • Eidgenossen-Käse
Thurgauer-Schlosskäse • Sennen-Käse • Mutschli

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Tel. 052 366 46 36, Fax 052 366 46 38, kaeserei.waengi@bluewin.ch

WARUM TUN WIR IN JEDEM FALL MEHR FÜR SIE?

WEIL GESUNDHEIT
ALLES IST 

SWICA bietet nicht nur erstklassige Versicherungslösungen, sondern ist auch ein verlässlicher Partner rund um Ihre Gesundheit. Wir sind jederzeit persönlich für Sie da.
SWICA Agentur Aadorf, Telefon 052 646 14 14, aadorf@swica.ch, swica.ch/vorteile



Ihr örtlicher
Partner. 

LANDI MATZINGEN

TOPSHOP MATZINGEN

VOLG WÄNGI

VOLG AFFELTRANGEN

VOLG THUNDORF

AGROLA TANKSTELLE
MATZINGEN / WÄNGI



Interclub Herren 45+

Da man im letzten Jahr wegen Corona nicht ab- bzw. aufsteigen konnte, wurde es in diesem Jahr wieder ernst. Die Auslosung meinte es aber leider nicht gut mit uns...

1. Runde, Richterswil – Wängi 7:0

Das erste Spiel bestritten wir in Richterswil. Leider mussten wir ohne unsere beiden besten Spieler Ralph und Leon antreten. Das hatte zur Folge, dass wir klar unterlegen waren und alle Spiele recht klar verloren. Nicht einmal einen einzigen Satz konnten wir gewinnen. Dafür war das Essen super. Jeder bekam eine Pizza nach Wunsch serviert.

2. Runde, Oberi – Wängi 1:6

Das zweite Spiel gegen Oberi musste wegen Regens um zwei Wochen verschoben werden. Das hatte den Vorteil, dass wir wussten, dass wir mit einem Sieg den dritten Platz in der Gruppe auf sicher hatten. Aus gesundheitlichen Gründen verzichtete Ralph auf einen Einsatz. Leon musste auf der Position 1 gegen den klar besten Spieler des Gegners antreten. Er verlor das Spiel knapp in 3 Sätzen. Die anderen Einzel und auch die beiden Doppel gewannen wir sicher. Somit hatten wir den 3. Platz auf sicher.

3. Runde, Wängi – Rorschach 1:6

Im Heimspiel gegen Rorschach, das wir in Matzingen austragen, konnten wir mit der besten Mannschaft antreten. Leider hat das nicht viel genützt. Mit Ausnahme von Leon verloren wir alle Einzel klar. Auch Ralph, der gesundheitlich angeschlagen war und nicht laufen konnte, hatte keine Chance. In den beiden Doppeln war wir ebenfalls chancenlos.

Abstiegsspiel, Wängi – Bonaduz 0:5

Dank dem dritten Gruppenrang konnten wir zu Hause gegen einen Gruppenvierten gegen den Abstieg spielen. Schnell mussten wir feststellen, dass die Bündner überdurchschnittlich stark waren und mit einigen unterklassierten Spieler antraten. So gab es zum Abschluss nochmals eine böse Klatsche und ein 0:5. Die beiden Doppel wurden nicht mehr gespielt.

Somit spielen wir im nächsten Jahr wieder in der 2. Liga. Wir klären jetzt in der Mannschaft ab, ob wir in die Kategorie 55+ wechseln sollen. Wir mussten feststellen, dass unsere Gegner teilweise bis 15 Jahre jünger waren.

Marcel Seethaler

Gasthof Linde Wängi



Der Treffpunkt:

Wo Genuss und Gastfreundschaft hochgeschrieben werden!

*Margrit und Peter Giger-Keller
Tel. 052 378 12 15 | Fax 052 378 23 44*




Friedwald®

www.friedwald.ch



Interclub Herren 65+

Der letztjährige Wechsel in die Kategorie 65+ hat sich für uns definitiv gelohnt, können die Spiele nun während der Woche durchgeführt werden. Das vorgesehene Trainingslager im Südtirol konnte Corona bedingt wiederum nicht durchgeführt werden. Als Ersatz wurden wie im Vorjahr zwei Trainingstage, am Montag und Mittwochvormittag, geplant. Wetterbedingt mussten die meisten Trainings abgesagt resp. verschoben werden, oder fanden in der Halle statt.

Der Startbeginn für unser 1. Interclubspiel wurde auf den 26. Mai festgelegt. Voll motiviert fuhren wir mit 8 Spielern nach Herisau, wo wir auf bekannte Tennisfreunde trafen. Bei einigermaßen schönem, jedoch kaltem Wetter konnten alle Matches gespielt werden. Die Einzelspiele wurden von Jan, Hans, Werner und Albert, die Doppelspiele von Klaus, Urs, Felix und Manfred absolviert. Wie im Vorjahr konnten wir 2 Punkte holen. Unser neuer Tennis Oldie Felix hat schon bei seinem ersten Spiel im Doppel zu einem Punkt beigetragen! Als Trost offerierte uns die Gastmannschaft feine traditionelle Appenzeller Südwürste.

Bei noch kühlem Wetter und Nebel starteten wir am 10. Juni mit sieben Spielern

schon frühzeitig ins 97 km entfernte Haag im Rheintal. Die Spiele konnten dann bei schönstem Sonnenschein, und erstmals warmen Wetter durchgeführt werden. Einen Schnitt in den Finger bedeutete das vorzeitige Aus für Peter Zirner. Von den 4 Einzeln und 2 Doppeln konnten wir dank Hans Wilhelm lediglich 1 Punkt holen. Nach einem Steak, Salaten und einem feinen Dessert ging es via das schöne Toggenburg wieder nach Hause. Die beiden Auswärtsspiele waren geschafft.



Nach den Spielen kann wieder gelacht werden

Das erste Heimspiel wurde am 16. Juni bei heissen 30 Grad gegen unsere Frauenfelder Tennisfreunde gespielt. Erfreulicherweise konnten wir diesmal mit acht Spielern antreten. Das Resultat fiel trotzdem mager aus. Dank einem guten Spiel von Werner Gremlich gab es für uns

Interclub Herren 65+

noch einen Punkt. Nach dem obligaten Fleischkäse und einem kühlen Glas Rotwein, waren wir doch ganz zufrieden mit dem netten Tag.

Am 23. Juni fand unser letztes Interclub Spiel in Matzingen statt. Bei schönem und warmen Wetter konnten wir bekannte Tennisfreunde aus Wattwil begrüßen. Jan gewann im Einzel einen Punkt und Dank einem Ausfall des Gegners konnte Hans

noch einen Punkt beisteuern. Mit Total 6 Punkten müssen wir uns dieses Jahr mit dem letzten Platz begnügen.

Was für ein Interclub Jahr war das? Wechsel in die Kategorie 65+, kein Trainingslager, Lockdown, kann überhaupt gespielt werden? Corona oder COVID-19 lässt grüssen.

Manfred Ott



**Wenn's schön und troche wötsch ha,
dänk dra, lüt schnell de Rohbau a!**



- Bauabdichtungen
- Balkonsanierungen
- Tiefgaragensanierungen
- Beschichtungen

Rohbau GmbH
Weiernstrasse 27
8355 Aadorf
Tel. 052 366 55 99
Fax 052 366 55 92
info@rohbau-suisse.ch




Sturzi's
Party-Service

Ob zu Hause, in Ihrem Garten oder im Wald -
wir kochen für Ihre Gäste!

★★★★★

Volg Metzgerei Dussnang 071 977 24 35
Metzgerei Sturzenegger Wängi 052 366 44 93

www.sturzis-party-service.ch



Schrepfer Elektro AG

9548 Matzingen

Elektrische Installationen

052 376 11 25

www.schrepferelektroag.ch

info@schrepferelektroag.ch

parkett - laminat - spannteppich - kork - linoleum

■ Eiche Landhausdielen

■ Design-Vinylbeläge

■ Parkett Renovationen, schleifen, siegeln

©winkler



bodenleger ag

qualität zu messerscharfen preisen

showroom matzingen tg

winkler bodenleger ag

stettfurterstrasse 10

ch-9548 matzingen tg

tel. +41 (0)52 376 16 24

www.bodenlegerag.ch



Gratulation!

Wir gratulieren unserer Kassierin Jasmin und Ihrem Mann Tobias zur Geburt ihrer Tochter Kim Melina, welche am 4. August das Licht der Welt erblickte.



Junioren

Anders als im letzten Jahr wussten wir dieses Jahr bereits frühzeitig, dass wir das Juniorenttraining wie geplant durchführen können. So starteten wir am Mittwoch 21. April mit insgesamt 18 Juniorinnen und Junioren das Sommertraining. Leider war das Wetter dieses Jahr nicht so freundlich und es regnete recht häufig. Trotzdem gab es viele unterhaltsame und (hoffentlich) lehrreiche Stunden auf dem Tennisplatz.

Die Trainings fanden Mittwochnachmittag und Freitagabend statt. Geleitet wurden sie mit viel Engagement von Sacha Huber.

Ich wünsche allen einen schönen, hoffentlich nicht ganz tennisfreien Winter und würde mich freuen möglichst viele Junioren und Juniorinnen nächstes Jahr wieder zu sehen.

Yannick Huber



Clubmeisterschaften Einzel

Auch in diesem Jahr wurden die Clubmeisterschaften bei besten Bedingungen ausgetragen. Die 3 Spieler, die sich für die Ü60 Konkurrenz anmeldeten, wechselten in die aktive Konkurrenz. So kämpften in diesem Jahr 20 Spieler um den Clubtitel. Der letztjährige Clubmeister Joel Huber verzichtete auf eine Teilnahme. Die Damen Konkurrenz musste wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden.

Gespannt war man auf diejenigen Spieler, die noch nie dabei waren. Von Matzingen war das Richard Schmid und Stefan Milojkovic und von Wängi Stefan Schmid und Christian Sauerbrey.

In der ersten Runde kam es zwischen Heinz Eigenmann und Fredy Hutter zu einer hart umkämpften Partie, die schlussendlich knapp zu Gunsten von Heinz endete. Das Spiel dauerte über 2 Stunden und beinhaltete viele spannende Ballwechsel. Ein anderes Highlight war das Spiel zwischen Leon Brama und Christian Sauerbrey. Der routinierte Leon Brama gewann es nach einem harten 1. Satz dann recht sicher.

In den Achtelfinals warteten alle gespannt auf das Spiel zwischen Ralph Müller und Richard Schmid. Die beiden Routiniers

begannen spektakulär und lieferten sich lange und intensive Ballwechsel. Richard Schmid gewann den 1. Satz im Tiebreak musste aber dann leider im 2. Satz w.o. geben. Die anderen Spiele gingen alle an die stärker eingeschätzten Spieler.

In drei von vier Viertelfinalspielen spielten Matzinger gegen Wängemer. Diese Runde ging an die Matzinger. Einzig Ralph Müller konnte mit Marcel Seethaler einen Matzinger schlagen. In allen Spielen setzte sich der Favorit durch. Parallel dazu wurde das Trostturnier ausgetragen. Auch in diesen Spielen setzten sich die Favoriten durch.



Plätze im Schatten waren beliebt

Am Sonntagmorgen ging es mit den Halbfinals weiter. Im Hauptturnier gewann Roger Sandmeier sein Spiel gegen Ralph Müller klar und auch Yannick Huber setzte

Clubmeisterschaften Einzel



Die stolzen Einzel-Halbfinalisten 2021

sich gegen Christoph Zirn recht sicher durch. Somit hiess das Final Roger Sandmeier gegen Yannick Huber. In einem guten Spiel mit intensiven Ballwechseln gewann Roger Sandmeier mit 6:2 6:4 und sicherte sich bei der dritten Finalteilnahme erstmals den Clubtitel. Das Trostturnier gewann Christian Sauerbrey aus Wängi.

Dank den vielen Zuschauern hatte es jederzeit eine tolle Stimmung auf der Anlage. Mäx machte wie immer einen tollen Job als Grillmeister und Platzwart.

- **Clubmeister Herren:**
Roger Sandmeier
- **Trostmeister Herren:**
Christian Sauerbrey

Clubmeisterschaften Doppel

Bei den Doppelmeisterschaften konnten wir in diesem Jahr neben der Herren-Konkurrenz auch wieder einmal eine Mixed Konkurrenz durchführen. Bei den Herren meldeten sich 10 Spieler an und bei den Mixed 5 Spieler und 5 Spielerinnen. Aus zeitlichen Gründen entschied man sich jedes Spiel bei 2:2 zu beginnen.

In der Herren-Konkurrenz ergab das damit 5 Doppelpaare, die alle einmal gegeneinander spielten. Die Doppelpaare wurden auf der Anlage ausgelost. Das ergab wie immer spannende Konstellationen. Von der Ausgeglichenheit war besonders das Doppel Jürg Moser/Marcel Schällebaum zu favorisieren. Aber auch das Doppel Werner Gremlich/Fredy Hutter gehörte zu den Favoriten.

Bereits nach der ersten Runde sah man, dass die Favoriten sich durchsetzen. Aufgrund der Auslosung mussten die beiden genannten Doppel bereits in der 2. Runde gegeneinander antreten. Dabei gewann das Doppel Moser/Schällebaum recht sicher. Danach gewannen beide Doppel ihre restlichen Spiele. Somit wurden Jürg Moser und Marcel Schällebaum Clubmeister 2021.

Am Sonntag wurde die Mixed-Konkurrenz



Siegerehrung der Herren-Konkurrenz

ausgetragen. Dabei führten wir einen neuen Modus ein. In diesem ging es darum, dass jeder Spieler mit jeder Spielerin ein Spiel über 30 Minuten spielte, und es wurden nur die Games (ohne Sätze) gezählt. Die beiden SpielerInnen mit den meisten Games sollten dann Clubmeister sein.

Die Wettervorhersage war leider nicht so gut. Für den Nachmittag war Regen angesagt. Da es in der Nacht zuvor regnete, begannen die Spiele mit fast 2-stündiger Verspätung. Leider konnten wir tatsächlich nur die Hälfte der Spiele austragen. Danach begann es zu regnen und die Plätze war nicht mehr spielbar.

Somit musste das Turnier abgebrochen werden. Dank den klaren Resultaten in

Clubmeisterschaften Doppel

den bereits ausgetragenen Spielen ergab sich eine zuverlässige Rangliste. Bei den Damen wurde Bea von der Crone Clubmeisterin. Bei den Herren waren Walter Bösiger und Rosario Sera an der Spitze. Für die Ermittlung des Clubmeisters mussten die beiden eine Tennisfrage beantworten bei der dann Rosario am nächsten war. Somit wurde Rosario Sera wie im letzten Jahr wieder Clubmeister im Mixed Doppel.

Trotz dem schlechten Wetter gab es gute Spiele. Am Grill zeigte uns erstmals Marcel Schällebaum was er so drauf hat. Er verwöhnte uns sehr und war ein würdiger Stellvertreter für Mäx.

- **Clubmeister Herren-Doppel:**
Jürg Moser & Marcel Schällebaum
- **Trostmeister Herren-Doppel:**
Bea von der Crone & Rosario Sera



- Schöne Räumlichkeiten für bis zu 100 Personen
- Grosse Gartenwirtschaft
- Kegelbahn
- Parkplätze
- Hotel: Dusche/WC und TV

Hotel Restaurant Schäfli, Wilerstrasse 1, 9545 Wängi (beim Bahnhof)
Tel. 052 378 12 39, info@schaefli-waengi.ch, www.schaefli-waengi.ch

BISAG

Freude am Kochen

*Küchen so
individuell wie Sie*



Alles aus einer Hand

- Beratung, Planung, Montage
- Küchen made in Switzerland
- Ausstellung mit innovativen Küchenideen
- grösster ELBAU-Partner der Ostschweiz

BISAG Küchenbau AG

Zürcherstrasse 79
8500 Frauenfeld
T 052 725 06 06

www.bisag.ch

COOL & CLEAN

swiss olympic

Stark fürs Leben

«cool and clean» unterstützt Leitende, Vereine, Sportveranstaltungen und Sportanlagen dabei, Jugendliche zu stärken und deren Umfeld gesundheitsfördernd zu gestalten.

Mit «cool and clean» erfolgreich im Sport und stark fürs Leben.

Mach mit auf coolandclean.ch

Mit Trainingstipps für Leitende

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Sponsoring

Der Tennisclub Matzingen bietet attraktive Möglichkeiten für Sponsoren!

Bandenwerbung

Ständige Sichtbarkeit während der Saison

130 CHF / Jahr pro Laufmeter,
mindestens 3 Laufmeter,
weiss auf dunkelgrün

Der Tennisclub Matzingen übernimmt die Kosten für die Bande bei einer Verpflichtung von min. 5 Jahren!

Inserat im Netzroller

Prominent vertreten in unserem beliebten Cluborgan mit 2 Ausgaben pro Jahr

120 CHF pro Jahr für ¼ Seite
200 CHF pro Jahr für ½ Seite
300 CHF pro Jahr für 1 Seite

Aufruf an alle Mitglieder

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, unsere Sponsoren zu berücksichtigen. Für den TC Matzingen sind die Sponsorenbeiträge eine unverzichtbare Einnahmequelle. Bitte erwähnt Eure Verbindung zum TC Matzingen beim Bezug von Waren oder Dienstleistungen von Sponsoren, und sprecht aktiv neue mögliche Sponsoren an. Herzlichen Dank für Eure Mithilfe!

Der Vorstand

Kontaktdaten

Vorstand

Präsident	Werren Ralph	Bucheggstrasse 10	9506 Lommis	079 836 55 37	ralph.werren@gmail.com
Vizepräsident	Seethaler Marcel	Lauchefeld 4	9548 Matzingen	079 709 63 70	marcel.seethaler@gmail.com
Aktuarin	Eberhart Angela	Brunnackerstrasse 24	9507 Stettfurt	079 713 70 19	angi7986@hotmail.com
Kassierin	Manser Jasmin	Gasse 9b	8555 Müllheim	079 359 78 57	jasmin.manser@hotmail.com
Marketing	Werren Livia	Bucheggstrasse 10	9506 Lommis	079 263 73 56	livia.werren@gmail.com
Spielleiter	Seethaler Marcel	Lauchefeld 4	9548 Matzingen	079 709 63 70	marcel.seethaler@gmail.com
Juniorenleiter	Huber Yannick	Sonneggstrasse 4	8006 Zürich	079 825 53 04	yh95@gmx.ch
Materialverwalter	Sandmeier Mäx	Büntweg 4	9545 Wängi	079 797 04 25	max.sandmeier@gmx.ch
Training	Huber Yannick	Sonneggstrasse 4	8006 Zürich	079 825 53 04	yh95@gmx.ch
Reinigungsfrau	Yvonne da Silva Pereira	Dorfstrasse 5a	9556 Zezikon	071 917 13 29	

Tennisclub Matzingen

Platzanlage Wyde Postfach 9548 Matzingen to-matzingen.ch info@tc-matzingen.ch

P.P.

9548 Matzingen

DIE POST 